

Vorlage Nr. 101.17.563

Aufklärung der Vorgänge um die Einrichtung eines Trinkraums

Anfrage

**zur Überweisung in den Ausschuss für Recht, Sicherheit, Integration
und Gleichstellung**

Wir fragen den Magistrat:

1. Aus welchen Gründen wurde der Trinkraum-Container zur befristeten Nutzung erst mit mehreren Wochen Verspätung eröffnet?
2. Wer ist hierfür verantwortlich?
3. Welche Kosten sind in dieser Zeit der Nichtnutzung entstanden?
4. Wer trägt diese Kosten?
5. Warum wurden diese unnötigen Kosten nicht vermieden?
6. Treffen Berichte und Aussagen zu, wonach die Betroffenen angekündigt haben, diesen Container nicht als Trinkraum nutzen zu wollen?
7. Inwieweit wurde im Vorfeld untersucht, ob und wie ein Trinkraum in Kassel überhaupt von den Betroffenen angenommen wird?
8. Wie lange soll die provisorische Container-Lösung höchstens fortgeführt werden?
9. Mit wem wird zurzeit über welchen dauerhaften Standort für einen Trinkraum konkret verhandelt?
10. Wer ist zurzeit für die Führungen dieser Verhandlungen und Gespräche auf Seiten der Stadt verantwortlich?

Fragesteller/-in: Stadtverordneter Stefan Kortmann

gez. Dr. Norbert Wett
Fraktionsvorsitzender